

Nr.119
August
September'19

mitten drin



Gemeindebrief der Nordstädter Kirchengemeinde



Miteinander ins Gespräch kommen
bei einem leckeren Abendessen,
bei Theater und Musik
vom 8.9. bis 22.9. ab 16.30 Uhr.

Eine Gemeinde mit und für Leib und Seele

„Und sie waren täglich einmütig beieinander im Tempel und brachen das Brot hier und dort in den Häusern, hielten die Mahlzeiten mit Freude und lauterem Herzen!“ (Apostelgeschichte 2, 46)

Schon die ersten Christen, von denen das Neue Testament berichtet, lebten es: Gemeinschaft mit Leib und Seele, mit Gottesdienst und gemeinsamen Essen. Als Projektpastor, der vor zweieinhalb Jahren überraschend in die Nordstädter Gemeinde gekommen ist, möchte ich mal mein Staunen zum Ausdruck bringen: Es gibt so viele gute Veranstaltungen, in denen in der Tat für Leib und Seele gesorgt wird, sprich: Gute Gemeinschaft, ein gastfreundschaftliche Atmosphäre, Mitarbeitende, die mit ihren kulinarischen Künsten die Teilnehmenden begeistern. Musikalische Veranstaltungen in der Christuskirche und gut vorbereitete musikalische Begleitung in den

verschiedenen Gottesdiensten rühren Geist und Seele an. Dabei kommt das Wort Gottes, wovon die Seele hauptsächlich lebt, nicht zu kurz. Ein paar Beispiele möchte ich nennen, wohlweisend, dass ich nicht alle aufzählen kann:

Da war im September 2017 die **Vesperkirche**. Über 3000 Mahlzeiten wurden im Kirchenraum gemeinschaftlich verzehrt. Dabei wurden Gespräche geführt, Nöte angehört, auch Trost gegeben, miteinander gescherzt und gelacht, Gottes Wort aus den geistlichen Impulsen aufgenommen, sich in der Mitarbeit engagiert, neue Freunde gewonnen ... Viele trugen im Gästebuch eine Danksagung und Worte des Lobes und der Anerkennung ein. Und heute freuen sich Ehren- und Hauptamtliche gemeinsam auf den 8. September diesen Jahres, wenn es wieder losgeht. Ein vielseitiges Programm ist in Vorbereitung und die Essenspläne für die Vesper (das Abendessen) stehen auch schon fest.

Schon mehrere Jahre feiert die Gemeinde um die Zeit des Reformationstages den Abendgottesdienst „**Futtern bei Luthern**“ in der Lutherkirche. (Wohl in Anlehnung an Martin Luther, der auch kein Kostverächter gewesen sein soll). Für die gute Kost sorgen Gastronomen aus der Nachbarschaft und spenden das Essen. Einfach toll, diese Unterstützung!

Dann gibt es **jährliche Freizeiten** sowohl für Jugendliche als auch Senioren – meistens in das benachbarte Ausland. Für Leib und Seele wird so gut gesorgt, dass die Freizeiten / Fahrten immer schnell ausgebucht sind.



Inhalt

An(ge)dacht	2
Komm und sei dabei! Vesperkirche 2019	3
Eine wahr gewordene Idee	5
Das Programm der Vesperkirche	6
Überlebenskünstler	11
Jubilate everybody	13
Gottesdiensten und Andachten	14
Berliner Luftbrücke - BiAnKa	17
Jubiläumskonfirmation	17
Lust auf eine gute Tat	18
Abschied von Hella Euler	19
Ich bin dann mal weg - Pilgern	21
Neue Freunde finden - Schulanfang	22
Austrägerin/Austräger gesucht	22
Höher als der Himmel	23
Wer kocht Kaffee - Kirchencafé	24
Treffpunkte	25
Freude und Trauer	27
Adressen, Telefon	28

Mitte Mai ging der **Alpha-Kurs** zu Ende, der ca. 40 Teilnehmenden und Mitarbeitern eine besondere Kost bot: An 11 Abenden gab es liebevoll zubereitetes Abendbrotessen, interessante Vorträge zu den Grundfragen des christlichen Glaubens – nicht immer leicht verdaulich – und lebhaftes Gruppengespräche im Anschluss. Nicht wenige haben Appetit bekommen auf mehr. Im nächsten Jahr werden wir einen neuen Kurs starten.

Und nicht zuletzt sind da die **regelmäßigen Veranstaltungen** zu erwähnen, wie das Frauenfrühstück, die BiAnKa-Nachmittage im Kaffeekubus und der „Kraftraum für Männer“: Hören, beten,

essen, reden – Stärkung für Leib und Seele.

Die Gemeinde lebt davon, dass auf mehreren Gebieten Menschen bereit sind, ihre Gaben und Künste einzubringen. Auch wenn es schon viel gibt, so ist dennoch „Luft nach oben“. Neue Leute können sich an verschiedenen Stellen einbringen. Herzlich willkommen!

Es ist gut, solche Oasen im Alltag in diesen Formen gemeindlichen Lebens zu haben. Für mich ist daher die Gemeinde nicht nur mein Arbeitsplatz sondern ein Ort, an dem Leben geteilt wird und auch ich Lebenskraft bekomme – an Leib und Seele.

Joachim Wiedenroth



Vesperkirche 2019 – Komm und sei dabei! Wir laden wieder ein.

Wir sind Gemeinde mit Leib und Seele. Wir sind Nordstadt. Und weil das so ist, öffnen wir wieder die Lutherkirche als Vesperkirche für alle im Stadtteil und darüber hinaus, diesmal vom 8.-22. September. Es heißt: Gemeinsam zu Tisch. Heimat auf Zeit. Ein Stück Leben teilen. So stellen wir uns das Zusammenleben aller Menschen in der Nordstadt vor. Wir geben dem Himmel Füße und stellen sie vor uns auf die Erde, das ist unsere Vision. Wir denken: Auch mit der Vesperkirche übernehmen wir Verantwortung für die Gestaltung der Stadt, des Stadtteils.

Und das geht so: An langen Tafeln sitzen, reden, essen die unterschiedlichsten Menschen, bunt

wie die Nordstadt. Die einen essen nicht gern allein, die anderen freuen sich überhaupt über ein warmes Essen, die nächsten wollen mal sehen, wer so da ist. Wieder andere sind neugierig auf das vielseitige Programm, das die Abende jeweils abschließt: Mal Musik, mal Kabarett, mal interessante Berichte und Themen von hier und aus aller Welt. Schon immer haben Gespräche und Mahlzeiten die Menschen überall auf der Welt zusammengeführt. Manche allerdings sitzen in der Lutherkirche zum ersten Mal an einem für sie gedeckten Tisch. Provokativ und utopisch zugleich: Stilvoll zwischen Altar und Empore sorgen Helfer für die Ausgabe von Mahlzeiten, rücken Stühle, sorgen für einen reibungslosen

Ablauf. Ein Abendmahl ganz anderer Art. Rund 120 Ehrenamtliche hatte die letzte Vesperkirche. Für eine entspannte Organisation brauchen wir so viele auch dieses Mal (Telefon 0151 51013461). Wir freuen uns über jedes Mithelfen!

Den schönen Erfolg der Vesperkirche vor zwei Jahren hat auch die Hannoverische Allgemeine Zeitung festgestellt. Sie schrieb: „Die Kirche ist nur Kirche, wenn sie für andere da ist“. So gesehen ist in der Lutherkirche heute ziemlich viel Kirche.“ Ziemlich viel Kirche ist die Erfahrung gelingender Gemeinschaft, geschwisterlich und in

lebendiger Begegnung. Wir in der Nordstädter Kirchengemeinde sind überzeugt, dass wir zusammen mit den Gästen der Vesperkirche soziales Kapital im Stadtteil bilden. Wir erhöhen die Lebensqualität für alle Bewohner und Bewohnerinnen der Nordstadt. Komm dazu! Herzliche Einladung.

Ralf Drewes

***Das ist aller Gastfreundschaft tiefster Sinn,
dass wir einander Heimat geben
auf dem Weg nach dem ewigen Zuhause.***

Friedrich von Bodelschwingh



Begegnung
und Kultur
für alle

Vesperkirche

Menschen jeden Alters und aus verschiedenen Lebenswelten kommen in der Vesperkirche zum gemeinsamen Essen zusammen und miteinander ins Gespräch.



Das detaillierte Programm der Vesperkirche finden Sie auf den Seiten 6 bis 9 dieses Gemeindebriefes.

Von der Idee zum erfolgreichen Projekt - Die Geschichte der Vesperkirche

Am Anfang der Vesperkirche stand eine Idee: Menschen, die sich sonst nicht begegnen, sollten an einem Ort zusammenkommen, um miteinander zu speisen. Diakoniefarrer Martin Friz aus Stuttgart formulierte seine Gedanken im November 1994: In einer Kirche in der Stuttgarter Innenstadt müsste dies möglich sein. Der Kirchengemeinderat der Leonardskirche stimmte dem Plan zu. Ein Drittel der Bänke sollte ausgebaut und statt dessen sollten Tische aufgebaut werden, um Obdachlosen, Junkies und Prostituierten in der Kirche Platz zu machen.

Am 21. Januar 1995 startete die erste Vesperkirche. Es gab viele Fragen: Wo kann gekocht werden? Wie wird das Ganze finanziert? Wer wird mitarbeiten? Wie viele Essen werden gebraucht? Wo gibt es einen Stellplatz für Toiletten? und so weiter. Manches Problem wurde erst in letzter Sekunde gelöst. Und am Tag danach, am ersten richtigen Vesperkirchentag, kamen dann 70 Menschen zum Essen.

2014 fand die Vesperkirche in Stuttgart zum 20. Mal statt. Täglich kommen bis zu 800 Menschen in die Kirche. Dazu gibt es ärztliche und zahnärztliche Versorgung, Möglichkeiten zum Haarschneiden und andere kostenlose Angebote.

Unter dem Namen Vesperkirche führen mittlerweile annähernd 50 überwiegend evangelische Kirchengemeinden in Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen soziale Projekte durch. Kern des Angebots ist ein warmes Essen. Die weiteren Angebote sind je nach Ort unterschiedlich.



Angeboten werden zum Beispiel Vesperpakete für die Nacht, medizinische Betreuung, kostenloser Frisör, Gespräche zur Krisenbewältigung, Berufsberatung, eine Spielecke für Kinder oder Konzerte und Vorträge.

Finanziert wird die Vesperkirche durch Spenden von Vereinen, Institutionen, Firmen, Stiftungen ...

Die Arbeit wird von Ehrenamtlichen geleistet.

Vom 3. bis zum 17. September 2017 fand in unserer Lutherkirche die erste Vesperkirche in Niedersachsen statt. Hier sollten sich Menschen verschiedener sozialer Schichten beim gemeinsamen Essen begegnen. Der Professor sollte neben dem Obdachlosen essen. Um auch Berufstätigen die Teilnahme zu ermöglichen, begann die Vesperkirche am späten Nachmittag. Rund 120 Ehrenamtliche waren an der "Vesperkirche" beteiligt. Täglich gab es sowohl ein vegetarisches als auch ein nicht-vegetarisches warmes Hauptgericht, ergänzt um Obst, Brot, Kaffee und Salate. Parallel dazu wurde ein wechselndes Kinderprogramm veranstaltet, ab 19 Uhr folgte ein vielfältiges Kulturprogramm in und um die Kirche. Dazu gehörten Filmvorführungen, Reiseberichte, Konzerte, Kabarett, Kunstaktionen und ein Gottesdienst.

Wir rechnen auch dieses Jahr mit rund 200 Gästen pro Tag.

(u.a. aus wikipedia.org/wiki/vesperkirche und evangelische-zeitung.de/erste-vesperkirche-in-niedersachsen)



Vesperkirche erste Woche

8. bis 15. September in der Nordstadt (An der Lutherkirche)

Tag **Programm ab 16:30 Uhr**

Tag	Programm ab 16:30 Uhr
Sonntag, 8. Sep.	Eröffnung der Vesperkirche mit Gottesdienst, 16.30 Uhr
Montag, 9. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Kletterturm (bis 13.9.), Mosaike, Nistkästen • Nordstadtbox: Diakoniestation: Beratung und Information Ambulante Altenpflege Straßenambulanz der Caritas Hannover
Dienstag, 10. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Töpfern, Mosaike, Nistkästen bauen • Nordstadtbox: Diakoniestation: Beratung und Information Ambulante Altenpflege
Mittwoch, 11. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Stationslauf • Nordstadtbox: KIND Hörgeräte: Hörtest Ev. Flüchtlingsnetzwerks: Fahrradwerkstatt
Donnerstag, 12. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Basteln, Mosaike, Nistkästen bauen • Nordstadtbox: Anna-Siemsen-Schule : Alkoholfreie Cocktails Johanniter (ab 18 Uhr): Demenz – ehrenamtliche Betreuung
Freitag, 13. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Himmelsleiter • Nordstadtbox: Fielmann: Sehtest Anna-Siemsen-Schule: Kreative Lesezeichen Johanniter (ab 18 Uhr): Demenz – ehrenamtliche Betreuung
Samstag, 14. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Clown Barbalotta • Nordstadtbox: Rechtsanwalt Fiedler: Rechtsberatung Fielmann - Sehtest
Sonntag, 15. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Stockbrot mit Asternstr. 18 e.V."

Abendessen (Vesperrn): Beginn 16:30 Uhr
Täglich Tauschbox

* Dauerangebote für Kinder & Jugendliche: Zirkuskiste, Maltische, Spiele, Töpfern, Mosaike, Nistkästen bauen, Kletterturm (bis 13.9.)

Informationen und mögliche
Änderungen finden Sie unter
www.vesperkirche-hannover.de

Kulturprogramm ab 19:30 Uhr

Radio Hannover präsentiert: Tinatin Tsereteli mit Band

Die Arrangements sind jazzig, bluesig und poppig zugleich, die Texte sind berührend aufrichtig und mit Wortwitz ausgefeilt.

Radio Hannover präsentiert: „Unerhört - Wohnen in Hannover“

Vertreter aus der Politik, Diakonie und Presse reden mit und hören auf Wohnungslose, Migranten, besorgte Bürger und Vermieter.

Quiz & Kabarett mit Vroni Kiefer.

Ein Abend zwischen Wissen und Fake News.

Tamilisch – indischer Kulturabend

Erleben Sie tamilische Klänge, Eindrücke vom tamilischen Erntefest und lassen Sie sich verzaubern von den Tanzvorführungen dieser Region. Mitgestaltet vom Ev.-luth. Missionswerk Hermansburg und der tamilisch - katholischen Marienkirche.

Illusionskunst mit Mr. Joy

Der Abend bietet eine fulminante Mischung aus Artistik, Jonglage, Illusion, Entfesselung, Lichtshow, Humor und einer hoffnungsvollen Botschaft!

Til von Dombois und Band

Zuhören oder Mitsingen: Die professionelle Popmusik vom ersten Popkantor Deutschlands lässt alte Botschaften ganz neu erklingen.

Kreuz & Quer

Der etwas andere Gottesdienst lädt Glaubende und Suchende ein.

Vesperkirche zweite Woche

16. bis 22. September in der Nordstadt (An der Lutherkirche)

Tag Programm ab 16:30 Uhr

Montag, 16. Sep.	Abendessen (Vespere): Beginn 16:30 Uhr Täglich Tauschbox	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Himmelsriesen und Tiere aus Holz, Biker's Base-Rampe (bis 19.9.) • Nordstadtbox: Himmelsfotographie mit Dr. Knispel (16:30 Uhr) Johanniter (ab 18 Uhr): Demenz – ehrenamtliche Betreuung Straßenambulanz der Caritas Hannover
Dienstag, 17. Sep.		<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Töpfern • Nordstadtbox: Himmelsfotographie mit Dr. Knispel (16:30 Uhr) Anna-Siemen-Schule: Handmassage Angebot Körperpflege
Mittwoch, 18. Sep.		<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Verkleiden • Nordstadtbox: Medizinische Fußpflege Nolte: Fußpflege Ev. Flüchtlingsnetzwerks: Fahrradwerkstatt
Donnerstag, 19. Sep.		<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Himmelsriesen und Tiere aus Holz • Nordstadtbox: Bethel im Norden - Birkenhof Beratung und Information Ambulante psychiatrische Pflege
Freitag, 20. Sep.		<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Krabbelgottesdienst • Nordstadtbox: Asphalt: Information zum Straßenmagazin Bethel im Norden - Birkenhof: Beratung und Information Ambulante psychiatrische Pflege
Samstag, 21. Sep.		<ul style="list-style-type: none"> • Kinderprogramm*: Clown Barbalotta • Nordstadtbox: Asphalt: Information zum Straßenmagazin
Sonntag, 22. Sep.	Abschluss der Vesperkirche mit Gottesdienst, 16.30 Uhr Parallel Kindergottesdienst	

* Dauerangebote für Kinder & Jugendliche: Zirkuskiste, Maltische, Spiele, Tiere aus Holz, Biker's

Informationen und mögliche
Änderungen finden Sie unter
www.vesperkirche-hannover.de

Kulturprogramm ab 19:30 Uhr

19:20 Die Künstlerin „Nordstadtbraut“ in Aktion:

Pop-Art auf Schallplatten

**SCHÄFER &
SCHÄFER GMBH**
ELEKTROTECHNIK

19:35 Musikgruppe der Aleviten

Türkische Saitengitarre ‚Baglama‘ sowie türkische und alevitische Volkslieder.

Nordstädter Kantorei live in Concert

Die Kantorei der Nordstadt singt unter Leitung von Daniel Morgner unter anderem die Chansons des Roses von Morten Lauridsen und andere Klassiker der Chormusik.

Theatrale Performance der „Halbgöttinnen“ von SPOKUSA

Ihr Herz schlägt in der Nordstadt und der Puls ist in ganz Hannover zu spüren.

Buchlesung mit Klavierbegleitung: Schreib das auf!

Ehrenamtliche aus der Flüchtlingshilfe lesen aus ihrem Buch „Schreib das auf!“ vor. Ein Buch mit Erzählungen, Reflexionen und Gedichten aus der Integrationsarbeit. Musikalische Begleitung am Klavier: Daniel Morgner

Jazztime mit der Bigband der Goetheschule Hannover

Zu ihrem Repertoire gehören außerdem Blues, Funk, Rock und Pop.

Soul, Funk und Urban Gospel mit Greg Perineau

Mit Hits wie „I can't stand the rain“ und der Band Eruption ist Greg Perrineau in den 70ern berühmt geworden. Der charismatische Sänger begeistert mit Liedern seiner neusten CD.

Abendessen (Vespern): Ende 19:00 Uhr

ACKERMANN-BAUER

Bestattungsinstitut seit 1895

Finanzielle Krisen verhindern!

Planen Sie und sorgen Sie vor – entlasten Sie Ihre Angehörigen.



Mit einer **Bestattungsvorsorge** gekoppelt mit der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG!

Gesichert über die Eintragung in das Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer in Berlin!



Management System
ISO 9001:2015
www.ackermann-bauer.de
ID 3108821148

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie unverbindlich und kostenlos!

www.ackermann-bauer.de



Auf dem Loh 12
30167 Hannover
Stöckener Straße 21
30419 Hannover

info@ackermann-bauer.de
www.ackermann-bauer.de

AB

Tag- und Nachruf:

0511-70 21 29



Alle Infos + Notdienste online:

www.kronenapotheke-hannover.de

Online-Vorbestellung Ihrer Medikamente, Verleih von Inhaliergeräten, Babywaagen und Milchpumpen, Ernährungsberatung, Impfberatung, kostenloser Botendienst, Kundenkarte mit Vorteilen, Anmessen von Kompressionsstrümpfen etc.

Wir beraten, helfen und informieren Sie gerne!

KRONEN APOTHEKE
EIN PLUS FÜR DICH

Inhaberin Alexandra Tillack

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8.30–18.30 · Mi 8.30–18.00 Uhr, Sa 8.30–13.30 Uhr

Gerhardtstraße 2 · 30167 Hannover · Tel.: (0511) 71 42 68 · Fax (0511) 7 00 08 78

Kopernikusstraße

LUST AUF GESUNDHEIT?

1. GESUNDHEIT AUF KNOPFDRUCK (SRT)

10er-Karte €180 / 6 Monate €100* / 12 Monate €80*

2. ENERGIESCHUB FÜR DIE ZELLEN (Magnetfeld)

10er-Karte €300 / 6 Monate €120* / 12 Monate €90*

3. ENTSPANNUNG FÜR KÖRPER, GEIST & SEELE (Infrarotlichtkabine, Farblichttherapie)

10er-Karte €130 / 6 Monate €90* / 12 Monate €70* // *pro Monat



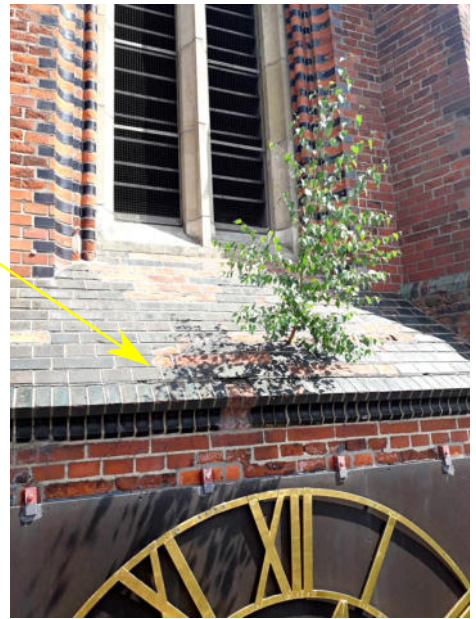
Gerne stehen wir Ihnen beratend zur Seite. Rufen Sie uns an, und lassen Sie sich bei einem Besuch vom Ambiente verzaubern.

Physiotherapiepraxis sana · Lavesstraße 79
30159 Hannover · www.sana-hannover.de

0511 64 64 463



Überlebenskünstler



Bei Ausbesserungsarbeiten am Turm der Christuskirche wurde in luftiger Höhe eine Birke entdeckt, die aus einer Mauerritze wächst.

Birken sind echte Überlebenskünstler und Pionierpflanzen, die auch an schwierigen Standorten wachsen.

Die Palme mit der schweren Last

Eine kleine Palme wuchs kräftig am Rande einer Oase. Eines Tages kam ein Mann vorbei. Er sah die kleine Palme und konnte es nicht ertragen, dass sie so prächtig wuchs. Der Mann nahm einen schweren Stein und hob ihn in die Krone der Palme. Schadenfroh lachend suchte er wieder das Weite. Die kleine Palme versuchte, den Stein abzuschütteln. Aber es gelang ihr nicht. Sie war verzweifelt.

Da sie den Stein nicht aus ihrer Krone bekam, blieb ihr nichts anderes übrig als mit ihren Wurzeln immer tiefer in die Erde vorzudringen, um besseren Halt zu finden und nicht unter der Last zusammenzubrechen.

Schließlich kam sie mit ihren Wurzeln bis zum Grundwasser und trotz der Last in der Krone wuchs sie zur kräftigsten Palme der Oase heran.

Nach mehreren Jahren kam der Mann und wollte in seiner Schadenfreude sehen, wie wohl verkrüppelt die Palme gewachsen sei, sollte es sie überhaupt noch geben. Aber er fand keinen verkrüppelten Baum.

Plötzlich bog sich die größte und kräftigste Palme der Oase zu ihm herunter und sagte: „Danke für den Stein, den du mir damals in die Krone gelegt hast. Deine Last hat mich stark gemacht!“

Afrikanisches Märchen (Quelle Internet)

„Jubilate everybody!“ – Die chor.com zu Gast in der Christuskirche

chor.com
Forum Workshops Konzerte

Vom 12. bis 15. September wird die chor.com als Fachmesse für Chormusik erstmals in Hannover zu Gast sein. Auch unsere Christuskirche ist an diesen vier Tagen Veranstaltungsort, so dass wir uns hier auf besondere Konzerte und Veranstaltungen freuen können. Unten finden Sie eine Übersicht über die Veranstaltungen der chor.com in der Christuskirche.

Herzlich laden wir seitens der Nordstädter Kirchengemeinde und des gastgebenden Niedersächsischen Chorverbandes auch zum Programm der Kulturkirche ein:

Sonntag, 15.9. um 11.00 Uhr „Gloria sei dir gesungen!“

- so ist der **Gottesdienst** überschrieben, der diese Tage der Chormusik in der Christuskirche beschließen wird. Darin wird u.a. eine Uraufführung eines eigens zu diesem Anlass komponierten Chorwerkes zu erleben sein.

Im Anschluss wird um **13.00 Uhr** unter dem Titel „Aufgebrochen- und Angekommen?“ eine Podiumsrunde anlässlich des fünfjährigen Jubiläums des Umbaus der Christuskirche diskutieren. Die Moderation übernimmt Pastor Jan Dieckmann vom NDR.

Der Film „Aufbruch“ von 2015 (Regie: Michael Skolik) soll zum Ausgang eines Gespräches über das bisher Erreichte und die weitere Perspektive des Miteinanders vor Ort werden.

Was sagen VertreterInnen von Mädchenchor, Internationalem Kinder- und Jugendchorzentrum, Kirchengemeinde und Stadtkirchenverband, Architekten und Planer heute zum gemeinsamen Leben und Arbeiten in der Christuskirche? Herzliche Einladung zu Gottesdienst und anschließendem Film mit Podiumsgespräch!

Kultur »» Kirche

HANNS-LILJE-
STIFTUNG
EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

Folgende **Konzerte** finden von Donnerstag, 12. bis Sonnabend, 14. September in der Christuskirche statt:

- Do 12.9 um 21.00 Uhr **Ludwig!** Deutscher Jugendlammerchor
Karten: EUR 18 / 13 erm. EUR 13 / 8

- Fr 13.9. um 19.30 Uhr **Moving Spirit** - Geistliche Chormusik Jugendchor Hochtanus
Karten: EUR 18 / 13 erm. EUR 13 / 8

- Fr 13.9. um 22.00 Uhr **The Tyger Ensemble Choreos**
Karten: EUR 18 / 13 erm. EUR 13 / 8

- Sa 14.9. um 19.30 Uhr **Entdeckungen!** Werke von Huber, Lili Boulanger, Petr Eben u.a. Voces8 und Mädchenchor Hannover
Karten: EUR 23 / 18 erm. EUR 18 / 13

Weitere Informationen zu allen Konzerten finden Sie unter www.christuskirche-hannover.de www.chor.com/konzerte

Alle Tickets sind erhältlich unter chorcom.reservix.de und telefonisch unter 01806 700 733 sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Sozialer Flohmarkt

Neues Land



jeweils ab 09:00 Uhr

Sa. 23.03. // 13.04. // 11.05. // 08.06. // 13.07. //
10.08. // 14.09. // 12.10. // 09.11.2019

Winterpause bis einschl. Feb. 2020

Am Marstall 25
30159 Hannover
(Innenhof der
Heilsarmee)



Wir helfen Ihnen im Trauerfall

Anonyme Urnenbeisetzungen in hauseigenen
Grabanlagen zum Pauschalpreis von 1950 Euro

Dieser Preis beinhaltet folgende Leistungen und Gebühren

- Kiefernholzsarg
- Sterbehemd
- Kissen- und Deckengarnitur
- Einsargung d. Verstorbenen
- Träger zur Überführung
- Bestattungswagen zur Überführung
- Beurkundung beim Standesamt
- Erledigung amtlicher Formalitäten
- Einäscherungsgebühren
- Friedhofsgebühren für hauseigene Grabanlage (auf dem Neuen St. Nikolai Friedhof)

Pauschalpreis 1950 €

Kluge

Bestattungshaus

☎ 71 75 66

www.kluge-bestattungen.de

An der Lutherkirche 2 / Ecke Engelbosteler Damm
30167 Hannover-Nordstadt / Nähe Nordstadtkrankenhaus
und Neuer St. Nikolai Friedhof/Strangriede



Gottesdienste im August und September

So 28. Juli	6. So n. Trinitatis	Lutherkirche
11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Drewes
So 4. August	7. So n. Trinitatis	Christuskirche
11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pn. Sonnenburg
So 11. August	8. So n. Trinitatis	Lutherkirche
11.00 Uhr	Gottesdienst, ggf. mit Taufen	P. Wiedenroth
Mi 14. August	18.00 Uhr Jugendandacht	Lutherkirche
Fr 16. August	16.00 Uhr Schulanfängergottesdienst f. Lutherschule	Lutherkirche
Sa 17. August		
9.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst f. GS Auf dem Loh	Lutherkirche
10.00 Uhr	Ökumen. Schulanfängergottesdienst f. GS Uhlandstr.	St. Maria
So 18. August	9. So n. Trinitatis	Christuskirche
11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	P. Drewes
Mi 21. August	18.00 Uhr Jugendandacht	Lutherkirche
So 25. August	10. So n. Trinitatis	Lutherkirche
10.00 Uhr	Taufgottesdienst (Erwachsene)	P. Wiedenroth
11.00 Uhr	Gottesdienst zum Israelsonntag	Pn. Sonnenburg
Mi 28. August	18.00 Uhr Jugendandacht	Lutherkirche
	19.00 Uhr Kraftraum-Gottesdienst P. Drewes / Team	
So 1. September	11. So n. Trinitatis	Christuskirche
11.00 Uhr	Gottesdienst, Begrüßung der VorkonfirmandInnen	P. Griebßhammer, D. Deppe
Mi 4. September	18.00 Uhr Jugendandacht	Lutherkirche
So 8. September	12. So n. Trinitatis	Lutherkirche
16.30 Uhr	Eröffnungsgottesdienst der Vesperkirche mit Segnung der Ehrenamtlichen	P. Müller-Brandes P. Griebßhammer
So 15. September	13. So n. Trinitatis	
11.00 Uhr	"Gloria sei dir gesungen!" Gottesdienst mit Chormusik zur chor.com	Christuskirche Pn. Sonnenburg, Team, Kantorei u.a.
19.30 Uhr	kuq-Gottesdienst "Unerhört - auch bei Gott?"	Lutherkirche
So 22. September	14. So n. Trinitatis	Lutherkirche
16.30 Uhr	Abschlussgottesdienst der Vesperkirche, Abendmahl	P. Griebßhammer
Mi 25. September	18.00 Uhr Jugendandacht	Lutherkirche
	20.00 Uhr Taize-Andacht	
Fr 27. September	16.00 Uhr Krabbelgottesdienst	Lutherkirche
So 29. September	15. So n. Trinitatis	Christuskirche
11.00 Uhr	Gottesdienst zum Michaelistag	Pn. Sonnenburg
So 6. Oktober	16. So n. Trinitatis	Lutherkirche
11.00 Uhr	Erntedank-Gottesdienst	P. Drewes



kreuz und quer

Sonntag 19.30 Uhr Lutherkirche
15.9. **"Unerhört- auch bei Gott?"**
(im Rahmen der Vesperkirche)

Taizé-Andacht

Mittwoch 25.9.
um 20.00 Uhr Lutherkirche



Die Stille, das Licht der Kerzen, das Singen, eine Lesung sowie Fürbitte, der sich jede/r anschließen kann, prägen den Gottesdienst.

Kraftraum - Männer-Gottesdienst

28. August 19.00 Uhr Lutherkirche

Hören – beten – essen – reden Überregional und ökumenisch



doppelter Krabbelgottesdienst

Im September feiern wir gleich zweimal Krabbelgottesdienst: am **20.9.** gibt es einen im Zelt vor der Lutherkirche im Rahmen der Vesperkirche. Um **16.30 Uhr** beginnen wir. Gemeinsam werden wir singen, eine Geschichte erleben und kreativ sein. Rabea ist natürlich auch da. Es wird ein Krabbelgottesdienst zum Kennenlernen, aber auch natürlich für alle, die ihn schon mitgefeiert haben.

Eine Woche später, am **27.9.** um **16 Uhr**,

feiern wir dann wieder den Krabbelgottesdienst auf dem ausgelegten großen Teppich im Kirchenraum der Lutherkirche. Es lohnt sich, bei beiden dabei zu sein.

Marc Jacobmeyer



Mittagsgebet in der Christuskirche 13.13 Uhr

Sa 3.8. / 10.8. / 17.8. / 24.8. / 31.8. / 7.9. / 21.9. / 28.9.

Kirchenführung Christuskirche Sonnabend 3. August um 12.00 Uhr, Treffpunkt Nordportal (Engelbosteler Damm), Dauer ca. 45 Minuten
Weitere Führungen am Tag des Offenen Denkmals und nach Absprache unter Tel. 0511 76006913



Tag des offenen Denkmals®

Am Sonntag **8. September** haben Sie die Möglichkeit bei **Führungen** um 13.30, 15.00 und 16.30 Uhr die **Christuskirche** genauer kennenzulernen. Der Treffpunkt ist am Nordportal.

Monatsspruch August 2019

Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe.

Matthäus 10,7

Monatsspruch September 2019

Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?

Matthäus 16,26

Schuh - Seffer

Engelbosteler Damm 31

- *Kinderschuhe
- *Herrenschuhe
- *Damenschuhe

auch für lose Einlagen



AUGENOPTIK · FOTO

Nordmeyer - Optik

Inhaber Peter Jirahlke · Augenoptikermeister

Engelbosteler Damm 4 · 30167 Hannover
Telefon (05 11) 701 04 71



Fehrensens Bestattungen

- ✿ Bestattungen aller Art
- ✿ Sterbe- und Trauerbegleitung
- ✿ Vorsorge zu Lebzeiten
- ✿ Nah- u. Fernüberführungen
- ✿ Tag- und Nacht erreichbar

**Tel. 0 51 31 /
4 43 55 57**

Hauptstraße 411 · 30826 Garbsen/Osterwald

Die Inhaberin Frau Anja Fehrensens ist Mitglied der Nordstädter Kirchengemeinde

„Berliner Luftbrücke“ - BiAnKa-Nachmittag im September

Am **Mittwoch, den 4. September, 15 bis 17 Uhr**, widmen wir uns ausnahmsweise im Luthersaal, An der Lutherkirche 12, einem interessanten historischen Thema:

Vor 70 Jahren, genauer gesagt vom 24. Juni 1948 bis zum 12. Mai 1949 fand die



Berliner Luftbrücke statt, eine tolle Leistung der kurz zuvor noch mit Deutschland verfeindeten Länder USA und Großbritannien, die den West-Berlinern ihre Freiheit erhalten hat.

In einer endlosen Flugzeug-Kette wurde die Großstadt West-Berlin in dieser Zeit aufgrund der Blockade durch die Sowjetunion auf dem Landweg ausschließlich aus der Luft versorgt.

An diesem Nachmittag erinnern wir uns an interessante Fakten und Einzelheiten dieses erstaunlichen Ereignisses.

Im August findet wegen der Sommerferien und der Seniorenfreizeit nach Frankreich kein BiAnKa-Nachmittag statt.

Matthias Griebhammer



Jubiläumskonfirmation in der Lutherkirche



Am **27. Oktober, 11.00 Uhr**, findet in der **Lutherkirche** unsere diesjährige Jubiläumskonfirmation statt für alle, die vor 50 Jahren (1969), 60 Jahren (1959), 65 Jahren (1954), 70 Jahren (1949) oder noch älter in unserer Lutherkirche bzw. der Saalkirche in der Callinstraße konfirmiert worden sind.

Diese Feier ist immer wieder eine bewegende Veranstaltung, bei der sich möglicherweise Freunde aus längst vergangenen Zeiten wiedersehen und viele

Erinnerungen ausgetauscht werden.

Bei der Suche nach den Konfirmandinnen und Konfirmanden von damals sind wir, Frau Petra Bonge und Pastor Matthias Griebhammer, auf ihre Mithilfe angewiesen. Bitte helfen Sie uns beim Aufspüren der „Goldenen“, „Diamanten“ oder noch älteren!

Die Namen der goldenen und diamantenen KonfirmandInnen von damals können auf unserer Homepage in den Ausgaben vom Mai 1969 und Februar 1959 nachgelesen werden.

Besonders auch über Fotos aus den alten Zeiten freuen wir uns, damit wir für die Veranstaltung eine schöne Erinnerungspräsentation erstellen können.

Matthias Griebhammer

Lust auf eine gute Tat?

Herzlich willkommen, alle, die sich gerne engagieren, damit unsere Umwelt und Lebenswelt in der Nordstadt schöner und sauberer wird!

Ich lade alle Interessierten zum Projekt **"Kiez statt Kirmes"** ein, in dem dieses Ziel verfolgt werden soll.

Hierzu treffen wir uns gemeinsam am Donnerstag, 1. August, 18.30 Uhr im Spunk, Klaus-Müller-Kilian-Weg 6, um unser Vorgehen zu beraten.

Eingeladen sind alle Interessierten und besonders willkommen sind Menschen mit handwerklichen Fähigkeiten.

Angedacht sind mehrere Projekte, zunächst soll im Spunk wahrscheinlich

der Spielplatz verschönert werden.

Ich selber bin im Namen unserer Nordstädter Kirchengemeinde

auch mit dabei und freue mich über alle, die mitmachen.

Bei unserem ersten Zusammentreffen werde ich auch etwas zum leiblichen Wohlergehen mit beitragen.

Herzlichst Silke Wieker

Kiez: Wohngebiet mit urbaner Infrastruktur mit Läden und Kneipen



PFLEGEN IST FÜHLEN.

Wir sind der ambulante Pflegedienst Ihrer Kirchengemeinde.

Alten- und Krankenpflege, Pflege und Betreuung bei Demenz, Psychiatrische Pflege, Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst, Betreuung durch Ehrenamtliche, Haushaltshilfen, Vermittlung von Serviceleistungen, Tagespflege, Pflegeberatung

Diakoniestation Herrenhausen / Nordstadt
Eichsfelder Str. 56-58 · Tel. 0511/ 271 356-0
www.dsth.de

 **DIAKONIE
STATIONEN**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Abschied von Hella Euler

Am Freitag, den 7. Juni, hat auf dem Stadtfriedhof Engesohde unter den Klängen des Posaunenchores der Stadtmission der Abschied von Frau Hella Euler stattgefunden.

Frau Euler hat sich um die Lutherkirchengemeinde und in deren Nachfolge die Nordstädter Kirchengemeinde in ganz besonderer Weise verdient gemacht. Bereits vor dem Zweiten

Weltkrieg war sie als jugendliche Kindergottesdiensthelferin in unserer Gemeinde aktiv. Da sie sehr musikalisch war, erlernte sie bei dem damaligen Kantor Sasse in der Lutherkirche das Orgelspiel. Nach dem Krieg machte sie eine Ausbildung als Gemeindegliederin und arbeitete viele Jahre zunächst in der Corvinuskirche in Stöcken und später als Leiterin des Sprengelheims Heersum in der Nähe von Hildesheim.

Nach ihrem Eintritt in den Ruhestand kehrte Hella Euler als Gemeindegliederin in die



Nordstadt zurück und entfaltete in den vergangenen drei Jahrzehnten eine reiche ehrenamtliche Tätigkeit: So spielte sie z.B. jahrelang die Orgel in den Gottesdiensten des Herta-Meyer-Hauses in der Fischerstraße, sie leitete ehrenamtlich den Seniorenkreis und war freundliche

Gastgeberin eines Hauskreises unserer Gemeinde. Zusätzlich war sie auch als Mitglied des Posaunenchores der Stadtmission aktiv und überall sehr beliebt.

Alle, die wir sie gekannt haben, werden Hella Euler als freundliche, weise und einfühlsame Gesprächspartnerin in guter Erinnerung behalten. Als Christinnen und Christen vertrauen wir darauf, dass sie nun in Gottes himmlischer Welt ihre neue Heimat gefunden hat!

Matthias Griebshammer

Einführung von Diakonin Silke Wieker

Am **Sonntag, den 29. September, 11.00 Uhr**, feiern wir unter Leitung von Pastorin Stefanie Sonnenburg einen Gottesdienst zum Michaelistag in der Christuskirche. Bei dieser Gelegenheit führen wir unsere neue Diakonin Silke Wieker mit einem Segen für ihren Dienst in ihr Amt in unserer Nordstädter Kirchengemeinde ein. Im Anschluss an den Gottesdienst können wir mit ihr bei einem Gläschen Sekt oder Saft ins Gespräch kommen.

Frau Wieker hat ihr Büro im Haus An der Lutherkirche 11 und freut sich über

jeden und jede, der/die sie anspricht, um gemeinsam mit ihr in unserer Gemeinde etwas zu bewegen.

Matthias Griebshammer



Jacqueline Kühn

Steuerberaterin

- Einkommenssteuererklärungen
- Buchhaltung und Jahresabschlüsse
- Lohnabrechnungen

Tel.: 0511 . 260 84 47

Kanzlei Jane Noreck

Rechtsanwältin | Fachanwältin für Steuerrecht

- Existenzgründungs-, Sanierungs- und Insolvenzberatung
- Steuergestaltung und Steuerplanung
- Rechtsberatung und Prozessvertretung

Tel.: 0511 . 260 84 44

Bürogemeinschaft | Fischerstraße 13 | 30167 Hannover
Termine nach Vereinbarung

TRANSKULTURELLER PFLLEGEDIENST GmbH

AMBULANTE SENIOREN UND KRANKENPFLEGE



- Krankenpflege
- Kinderbetreuung
- Altenpflege
- Tag- und Nachtbetreuung
- Seniorenbetreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Vertragspartner der Krankenkassen und Ämter
Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich
Tag und Nacht Tel.: 0511 / 161819

www.EWALD Bedachungen.de



Dachbegrünung
Photovoltaik



„Ich bin dann mal weg“ – Pilgern 2019

„Die Unruhe des Herzens ist die Wurzel aller Pilgerschaft. Im Menschen lebt eine Sehnsucht.“ – Mit diesem Zitat von Augustinus beginnen Harry Doerck und ich unser jährliches Pilgerwochenende an der Scheune in Markoldendorf, bevor wir zur ersten gemütlichen Etappe in die uralte Herberge nach Dassel aufbrechen.

Auch wenn die Anfangsworte und die Strecke jedes Jahr gleich bleiben, birgt der innere Weg jedes Mal freudige Überraschungen und Begegnungen. Ob durch die geistlichen Impulse, Gespräche oder beim stillen Gehen in der Schöpfung: stets ergeben sich neue, hilfreiche Erfahrungen und Gedanken, die über das Wochenende hinaus tragen und begleiten.

Jeder Pilger hat seine persönlichen Motive, um aufzubrechen, sich eine Auszeit zu nehmen und zum vertrauten Alltag zu sagen: „Ich bin dann mal weg“. Dass unsere Herzen zur Ruhe kommen und

unsere Sehnsucht gestillt wird, darauf hoffen und vertrauen wir auch während unserer nächsten Pilgertour 2019, zu der wir Sie ganz herzlich einladen!

Marco Fensch & Harry Doerck

Termin:

27.9.-29.9 2019 für Erwachsene
60,- EUR (Kirchenmitglied) / bzw. 80,-
EUR

Leitung: Marco Fensch, Harry Doerck



Geöffnete Christuskirche!

Noch bis zum 28. September ist unsere Christuskirche dank eines engagierten ehrenamtlichen Kirchenöffner-Teams jeweils mittwochs, donnerstags, freitags und samstags eine „Offene Kirche“.

Kommen Sie vorbei und genießen Sie den großartigen neogotischen Raum in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr (samstags 11 bis 18:00 Uhr)! Immer 13:13 Uhr am Samstag findet darüber hinaus das Mittagsgebet statt. Unserer KirchenöffnerInnen stehen gern zum Gespräch zur Verfügung. Möglich ist aber auch das stille Gebet und das Anzünden einer Kerze am Gebetsleuchter.

Vielleicht haben Sie ja auch Lust, selbst ein Teil des Teams zu werden, dass unsere Kirchenöffnung in der Christuskirche



im Sommerhalbjahr gewährleistet? Sprechen Sie uns einfach an!

Matthias Grießhammer

„Neue Freunde finden!“

– Herzliche Einladung zu unseren Einschulungsgottesdiensten



Am Freitag, den 16. August, feiern wir um 16.00 Uhr in der Lutherkirche einen Gottesdienst für die Schulanfänger in der

Lutherschule. Am Sonnabend, den 17. August feiern wir um 9.00 Uhr in der Lutherkirche einen Gottesdienst für die Schulanfänger der GS Auf dem Loh und um 10.00 Uhr in St. Maria (Marschnerstraße) einen Gottesdienst für die Schulanfänger der GS Umlandstraße.

Der Eintritt in das Schulleben ist für unsere Kinder etwas Besonderes: Viele Hoffnungen und Erwartungen, vielleicht auch manche Befürchtungen, verbinden sich damit.

In Momenten, in denen sich unser Leben ändert, ist es wichtig, dass unsere Eltern, Geschwister und alle anderen, die uns lieb sind, um uns sind.

Als Christinnen und Christen wissen wir: Unser Gott begleitet uns auch beim Schulanfang: Die Kinder können getrost den Schritt in das Neue wagen und darauf hoffen, auch an dem neuen Ort wieder Freunde zu finden, auf die sie sich verlassen können.

Herzliche Einladung zu unseren Schulanfängergottesdiensten!

Matthias Griebshammer

Austrägerin/Austräger für den Gemeindebrief gesucht

Alle zwei Monate erscheint unser Gemeindebrief "mittendrin". Jeder evangelische Haushalt der Nordstädter Kirchengemeinde erhält eine Ausgabe in den Briefkasten. Außerdem liegt er in etlichen Geschäften, Praxen, Apotheken etc. zum Mitnehmen aus.

Unser Gemeindegebiet umfasst 109 Straßen von "Alleehof" bis Windthorststraße.

Leider haben wir nicht für alle Straßen Austräger.

Wir suchen darum noch Menschen, die bereit sind, uns bei dieser Arbeit zu unterstützen!

Gerne können Sie sich im Gemeindebüro Tel.: 701731 oder E-Mail: kg.nordstaedter.hannover@evlka.de melden!



Höher als der Himmel

"Wahrlich, ich sage euch, insofern ihr es einem der geringsten dieser meiner Brüder getan habt, habt ihr es mir getan."

Eine alte jüdische Geschichte

Eine jüdische Gemeinde machte sich große Sorgen um ihren Rabbi. Der alte Meister verschwand seit einiger Zeit immer genau zu Beginn des Sabbats aus der Synagoge. Die einen befürchteten, er hätte seine Pflichten vergessen, die anderen waren besorgt, ob er nicht die mizwot (Gebote) brach. Wieder andere erinnerten die übrigen Gemeindemitglieder daran, wie bekannt der Rabbi für seine Heiligkeit war und dass er wahrscheinlich regelmäßig verschwand, um in den Himmel aufzusteigen. Vielleicht traf er dort sogar den heiligen Elija persönlich und bat darum, von den Gebrechen seines Alters verschont zu bleiben. Um letzte Gewissheit zu bekommen, beschlossen die Gemeindemitglieder eine Tages, einen Spion einzusetzen. Dieser sollte dem alten Rabbi folgen und herausfinden, wohin er jeden Sabbatabend ging.

Der Tag kam, und kaum waren die Sabbatkerzen gelöscht worden, verließ der Alte die Synagoge. Er schlich sich die Straße hinunter, durchquerte auf einem steinigen Weg den Wald und stieg dann mühsam einen Berg hinauf in Richtung einer kleinen Hütte. Der Spion, der ihm unbemerkt folgte, sah den Rabbi kurz anklopfen, um dann im Inneren zu verschwinden. Der Spion näherte sich der Hütte und erkannte im schwachen Licht eines fast niedergebrannten Feuers den Umriss des Rabbis durch das Fenster. Er drückte sich in der Dunkelheit an die Hauswand, schob sich langsam unter das Fenster und blickte dann vorsichtig ins Innere der Hütte. Was er sah, hätte er sich in den kühnsten Träumen nicht vorstellen können:

Auf einem Strohsack am Boden lag eine



Frau, die ganz offensichtlich nicht zur Gemeinde gehörte. Sie war sehr dünn, ihr Gesicht war fahl, und das Atmen schien ihr schwerzufallen. Als Erstes fegte der Rabbi den Fußboden des Raums. Dann holte er Holz und entfachte das Feuer wieder. Anschließend holte er frisches Wasser vom Brunnen hinter dem Haus. Und letztlich kochte er der Frau einen großen Kessel Suppe und stellte ihn neben ihr Bett. Das genügte dem Spion. Er rannte den Berg hinunter, durch den kleinen Wald, zurück in den Ort, wo die Gemeindemitglieder bereits gespannt auf ihn warteten.

»Was hast du gesehen? Ist unser Rabbi tatsächlich in den Himmel gegangen?«, fragte man ihn. In manchen Stimmen schwang dabei Hoffnung mit, in anderen hörte man Verachtung. Der Spion zögerte kurz mit seiner Antwort, dann sagte er »Euer Rabbi ist nicht in den Himmel gegangen. Er ist um einiges höher gestiegen.«

aus <https://miunske.org/>

Kirchen-Café in der Lutherkirche

Jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat feiern wir unseren Gottesdienst in der Lutherkirche. Dabei gibt es nach den Gottesdiensten in aller Regel das „Kirchen-Café im Kubus“. Wir alle schätzen und lieben diesen entspannten Ausklang am Sonntagmittag.

Damit wir das gute Miteinander in unserem Kirchen-Café weiter pflegen können, brauchen wir freundliche Menschen, die das gemeinsame Kaffeetrinken vor dem Gottesdienst ab ca. 10:15 Uhr vorbereiten und hinterher bis ca. 13 Uhr beim Aufräumen und Abwaschen dabei sind.



Möchten und können Sie vielleicht bei dieser wichtigen Aufgabe mitmachen und helfen? Jeder und jede, der bzw. die dazu bereit ist, bekommt eine freundliche Einweisung von unserem Küster Sascha Dulheuer und darf natürlich sich des Dankes in den strahlenden Augen der Kirchen-Café-BesucherInnen sicher sein! Wir würden uns riesig über Ihre Mitwirkung freuen! Bitte sprechen Sie einfach

Frau Bonge, Herrn Dulheuer, Herrn Dr. Jonas, Herrn Gießhammer oder irgendeinen anderen der beruflichen Mitarbeiter unserer Gemeinde dazu an.

Matthias Gießhammer

JÜDISCHE FRIEDHÖFE

Sie sind oft die einzigen erhaltenen historischen Stätten des zerstörten deutschen Judentums.

Die Begehung der jüdischen Friedhöfe in Hannover soll über Tradition und Wandel in Gemeindeleben und Begräbniskultur informieren.

Öffentliche Führungen mit dem Historiker Dr. Peter Schulze finden statt am

Sonntag, 1. September

16.30-18.15 Uhr, Alter jüdischer Friedhof, Eingang an der Oberstraße

Sonntag, 8. September

(Tag des offenen Denkmals)

16.30-18.15 Uhr, Jüdischer Friedhof An der Strangriede, Eingang An der Strangriede 55

Sonntag, 15. September

16.30-18.15 Uhr, Jüdischer Friedhof Bothfeld, Eing. Burgwedeler Straße 90

Dr. Peter Schulze



Jüdischer Friedhof Oberstraße

Herren werden um eine Kopfbedeckung gebeten! Die Teilnahme ist kostenlos; es wird um eine Spende für die Wiederherstellung eines älteren Grabsteins gebeten.

In diesem Jahr ist die Predigthalle am Tag des offenen Denkmals nicht wie sonst üblich geöffnet und dem Publikum zugänglich, wegen der Vorbereitung von Bauarbeiten.

Treffpunkte der Gruppen und Kreise in der Ev. - luth. Nordstädter Kirchengemeinde



Treffpunkte der Jugend

Jugendandacht

mittwochs 18.00 Uhr Lutherkirche
anschl. **Jugendkeller** A. d. Lutherk. 12

Konfirmandenarbeit

dienstags 17.00 Uhr KA7 / KA8
mittwochs 16.30 Uhr KA8
donnerstags 17.00 Uhr KA7

Kirchenmusik

Nordstädter Kantorei

dienstags 20.00 Uhr Christuskirche
Info: Daniel Morgner Tel. 0176 47025962

Posaunenchor

donnerstags 19.00 Uhr Posaunenraum
in der Christuskirche Info Susanna ten
Wolde Tel. 0176 80805088

Kinderchor

mittwochs 16.00 Uhr Luthersaal
Info: Gemeindebüro Tel. 701731

Treffen für Erwachsene

Bibelstunde

donnerstags 16.00 Uhr
An der Lutherkirche 12
Info: Gemeindebüro Tel. 701731

Seniorenachmittag "BiAnKa"

in der Regel am 2. Mittwoch im Monat
15.00 Uhr Kaffeekubus Lutherkirche.
4.9. "Berliner Luftbrücke"
ausnahmsweise im Luthersaal
Info: M. Griebhammer, Tel. 12356287

Frauenfrühstück

3. Mittwoch im Monat 9.00 Uhr Kaffeekubus
21.8. Gutes Geld gibt es das?
Und was ist Oikocredit?
im September kein Frauenfrühstück
Info: S. Sonnenburg, Tel. 76006913

Spiele-Kreis

ab 14.00 Uhr Luthersaal
Sa 24.8. / 28.9.
Info: Ulrike Marisken, Tel. 10565454

Partnerschaftskreis Südafrika

Info: Isa Brümmer, Tel. 704124

Internet-Computerkeller

wechselnd Mo+Do 15 Uhr Keller Gemeindeforum Christuskirche, Eingang Am Judenkirchhof 14
Mo 30.9.
Do 26.9.

Info: U. Marisken, Tel. 10565454
U. Seiler, Tel. 709210
R. Wießell, Tel. 717689

Weg-Gemeinschaften

(wöchentlich)

- samstags "Neuer Weg"
Teilnehmer sprechen Farsi
(14-tägig)
- donnerstags 19.45 Uhr,
Katrin + Marco Frensch, Tel. 4738338
- freitags 16.00 Uhr,
Franz-Christian Jonas, Tel. 704124
- montags 18.30 Uhr
Jürgen Birth, Tel. 0178 4505649
Dorothee Pape, Tel. 0160 92346576

Info: Pastor Wiedenroth
Tel. 05131 5029127



Es wird Zeit, dass wir uns kennen lernen ...



Zahnärzte am Klagesmarkt 10

Mundgesundheit mit Konzept
Am Klagesmarkt 10 · 30159 Hannover
Telefon 0511 456708 · empfang@zak10.de

www.zak10.de

Vorsorgen,
bevor es passiert!

0511 / 39 39 39



Garvens
Bestattungswesen GmbH



www.Garvens-Bestattungswesen.de

Geburtstage unserer Senioren

im August 2019 feiern Geburtstag

im September 2019 feiern Geburtstag

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir in den Rubriken "Geburtstage unserer Senioren" und "Freude und Trauer die Namen nicht in der Internetausgabe.



Ich wünsche, dass es dir in allen Stücken gut gehe und du gesund seist, so wie es deiner Seele gut geht.

3 Johannes 1,2

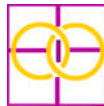
Wir veröffentlichen die Namen der Gemeindeglieder, die ihren 80. oder höheren Geburtstag feiern.

Besuchsdienst: Stefanie Sonnenburg, Tel. 76 00 69 13

Getauft wurden



Getraut wurden



Bestattet wurden



Adressen, Telefonnummern www.nordstaedter-kirchengemeinde.de

Gemeindebüro

Petra Bonge

An der Lutherkirche 12
Tel. 701731 Fax 13649
kg.nordstaedter.hannover@evlka.de
Di, Mi 13-15 Uhr Do 16-18 Uhr
Fr 11-13 Uhr

Tel. 0172/4178224

Jugendkirche in der Lutherkirche

Jugendkirche Hannover
Tel. 9249560
team@jugendkirche-hannover.de
Daniela Klockgether, Stadtjugendwartin
Steffi Krapf, Kulturpädagogin
Torsten Pappert, Stadtjugendpastor

Stiftung der Ev.-Luth Nordstädter KGM

Vors. **Susanne Bartels**
Tel. 701731 (Gemeindebüro)
info@stiftung-nordstaedter-kirchengemeinde.de

Pastoren und Diakone

Bezirk Ost

Pastor **Matthias Griebshammer**
Tel. 12356287 Tel. 6476784 (privat)
MGriesshammer@aol.com

Bezirk Süd

Pastorin **Stefanie Sonnenburg**
Tel 76006913 Fax 76006914
StSonnenburg@htp-tel.de

Bezirk Nord

Pastor **Ralf Drewes** Tel. 2352821
r.drewes@nexgo.de

ohne Bezirk

Pastor **Joachim Wiedenroth**
Tel. 01704079723 jowie@kdwelt.de

Pastor Charles Isaac Raj

Tel. 34053658
charlesindra14@gmail.com

Diakon Heiko Deppe

Tel. 1613140, Tel. 7000468 (privat)
HeikoDeppe@gmx.de

Diakon Marc Jacobmeyer

Tel. 3520910
Marc.Jacobmeyer@gmx.de

Diakonin Silke Wieker

Silke.Wieker@googlemail.com

Kindertagesstätten

Kindertagesstätte „Die Arche“

Leiterin **Marion Brinker**
Tel. 717158 Fax 1237217
kts.arche.hannover@evlka.de

Kindertagesstätte Christuskirche

Leiterin **Simone Pörtge**
Tel. 76014190
kts.christus.hannover@evlka.de

Küster und Hausmeister

Sascha Dulheuer

Kirchenvorstand

Vors. **Matthias Griebshammer**
Tel. 12356287
MGriesshammer@aol.com
stellv. Vors. **Susanne Bartels**
Tel. 1 69 0177
susanne.bartels@evlka.de

Kirchenmusik

Organist **Thomas Großjohann**
Tel. 05131/54407
Kantorei **Daniel Morgner**
Tel. 0176 47025962
kontakt@daniel-morgner.com
Kinderchor **Daniel Eggert**
Tel. 05139-9530478
Posaunenchor **Susanna ten Wolde**
Tel. 0176/80805088
susannatenwolde@gmail.com

HERAUSGEBER

Der Kirchenvorstand der
Ev.-Luth. Nordstädter Kirchengemeinde
M. Griebshammer, H. Haase, K. Heck, U. Mariken
A. Obimpeh, A. Pal, R. Wießell, W. Wolff
5500 Exemplare alle 2 Monate
Gemeindebrief Druckerei Groß Oesingen
kostenlos

REDAKTION, Layout

und Korrektur

ERSCHEINUNGSWEISE

DRUCK

BEZUG

REDAKTIONSSCHLUSS

Ausgabe Oktober / November 31.9.2019

Anregungen und Beiträge nimmt die Redaktion gern entgegen:
Gemeindebüro Tel. 701731 E-Mail kg.nordstaedter.hannover@evlka.de

Evangelische-lutherische Nordstädter Kirchengemeinde in Hannover

"SPENDE 0433 Nordstädter Kirchengemeinde"
Stadtkirchenkasse, IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30
"SPENDE 0433 Freundeskreis Lutherkirche"
Stadtkirchenkasse, IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30
"SPENDE 0433 Kirchbauverein Christuskirche"
KBV Christuskirche, IBAN: DE95 2505 0180 0000 1500 02
"Stiftung Nordstädter Kirchengemeinde"
Stiftung NKG, IBAN: DE23 5206 0410 0006 6011 20

Freundeskreis der Lutherkirche Hannover

Beauftragter **Dr. F.-C. Jonas**
Tel. 704124 jonas_fc@arcor.de

Kirchenführungen

Stefanie Sonnenburg Tel. 76006913

Kirchenkreissozialarbeit

Burgstraße 8/10 30167 Hannover
Fr. Hammerich Tel. 3687191

Diakoniestation Herrenhausen/Nordstadt

Geschäftsstelle Eichsfelder Str. 56/58
Mo-Fr 8-15 Uhr Tel. 2713560

Amtsbereich Hannover Nord-West

Sup. **Karl Ludwig Schmidt**
Böttcherstr. 10 30419 Hannover
Tel. 2100081
Sup.Nord-West.hannover@evlka.de